

Gero vom Veybach ist eingezogen



Gero vom Veybach haben wir Anfang April von einem befreundeten Jäger zurückgekauft. Wir haben Gero von Welpen an immer wieder begleiten können. Vor allem während der zwei Jagdsaisons, wo er schon partiell mit 6 Monaten eingesetzt wurde. Ca. 2 Wochen vor der HZP habe ich Gero übernommen und mit 179 Punkten - Stöbern mit Ente 11 Punkten - geführt. Sein Besitzer konnte ihn aus gesundheitlichen Gründen nicht führen. Die Zeit war knapp, aber er war gut vorbereitet und hatte keine Probleme, sich auf mich und sein neues Umfeld einzustellen. Das spricht für den Charakter des Rüden. Gero ist ein sehr arbeitsfreudiger und williger Rüde, dem es trotz seines Temperamentes nicht an Führigkeit mangelt. Er ist unermüdlich bei der Wasserarbeit und absolut bringfreudig. Im Moment bereite ich ihn auf die VGP vor. Den Fuchs bringt er sofort und freudig ohne Druck, was auch für den Rüden spricht. Er verweigert keine Arbeit auch wenn das Gelände oder der Bewuchs noch so schwierig sind. Im Gemüt ist er absolut verträglich mit anderen Artgenossen und in unserem fünf Kinder Haushalt (das Jüngste Kind ist 2 ,5 Jahre alt) absolut zuverlässig, brav und wesenswest. Seine Raubzeugschärfe ist bedingungslos.

Jagdlich hat er in der letzten Saison sein Können unter Beweis gestellt. Er jagt scharf an Sauen, hält Sauen bis ca. 40 kg bedingungslos fest, und sobald das Tier erlegt ist, jagt er weiter ohne sich am toten Stück aufzuhalten. Er überjagt nicht und stellt auch nach längeren Hetzen wieder Kontakt zum Führer her. Alles in allem ein zuverlässiger Jagdbegleiter der uns sehr viel Freude bereitet.

